

Presseinformation

Wertschätzung und Weiterbildung sind zwei wichtige Schlüssel

Projekt #G.A.S.T. entwickelt zielgerichtete Angebote

Schmallenberg. Zwei Stichworte, die das Projekt #G.A.S.T. (Gerne arbeiten im Schmallenberger Tourismus), von Beginn an begleiten, sind Wertschätzung und Weiterbildung. Beide Punkte wurden in der zu Projektbeginn durchgeführten Bedarfsanalyse als wichtige Faktoren der Mitarbeiterzufriedenheit identifiziert. Für die Projektverantwortlichen im Gesamtverkehrsverein Schmallenberger Sauerland war damit klar, dass genau zu diesen Themen vorrangig Angebote und Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden müssen.

Chancen ergreifen und sich weiterbilden – Die Weiterbildungsdatenbank

Ein neues, wichtiges Angebot, das sich vorrangig an MitarbeiterInnen und Auszubildende in Hotellerie- und Gastronomiebetrieben der Region richtet, ist die kürzlich veröffentlichte Weiterbildungsdatenbank. Fortbildungsmöglichkeiten tun sich auf, wenn Angestellte und Auszubildende sich unter www.gerne-arbeiten-im-schmallenberger-tourismus.de darüber informieren. Das Angebotsportfolio in dem übersichtlichen Kalender ist groß und reicht derzeit von Hygieneschulungen über Workshops zum Umgang mit Lebensmitteln bis hin den "E-Commerce" oder zu Themen Beschwerdemanagement. Projektleiterin Elke Spaller erläutert: "Neben dem Ausbau des Weiterbildungsangebotes in der Region war es uns wichtig, einen Überblick über schon vorhandene Angebote zu bieten und dieses breite Portfolio allen zugänglich zu machen. Wir haben darum in den vergangenen Wochen mittels einer Abfrage bei den Betrieben alle Fortbildungsmöglichkeiten bis Ende 2019 zusammengetragen. Interessierte können sich zu allen dort aufgeführten Veranstaltungen direkt beim Anbieter anmelden, der Projektträger übt in diesem Fall lediglich die Rolle des Vermittlers aus." Mit der Weiterbildungsdatenbank konnte ein wichtiger Meilenstein im Projekt #G.A.S.T. realisiert werden, denn eine fundierte Aus- und Weiterbildung sorgt einerseits für eine hohe Motivation und sorgt natürlich für eine gleichbleibend hohe Arbeitsqualität - von bestens ausgebildeten Fachkräften profitieren schlussendlich alle Beteiligten.







Wertschätzung (er-)leben – Workshop-Reihe erfolgreich abgeschlossen

Mitarbeitende in Hotellerie und Gastronomie vermissen oft die Wertschätzung für ihre Tätigkeit. Sowohl von Seiten der Gäste als auch der Arbeitgeber/innen wird die serviceorientierte, aufmerksame und zuverlässige Mitarbeit oft als Selbstverständlichkeit gesehen, die keiner weiteren Beachtung bedarf - so die Wahrnehmung der Befragten. Entsprechend anspruchsvoll gestaltet sich die Vermittlung der positiven Aspekte der Berufe in dieser Branche. "Hier sollte möglichst schnell eine Verbesserung der Situation erzielt werden.", erläutert Rudolf Grobbel, Vorsitzender des Gesamtverkehrsvereins Schmallenberger Sauerland. "Das Projekt-Team hat daher schon im Februar eine Workshop-Reihe ins Leben gerufen, deren Themen überwiegend an Arbeitgeber gerichtet waren und die ein wertschätzendes Miteinander in der Hotellerie und Gastronomie stärken und fördern. So kann ein betriebliches Arbeitsumfeld geschaffen werden, in dem sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleichermaßen wohlfühlen." Als Referent für die monatlich stattfindenden Workshops konnte Antonio Guida, Geschäftsführender Gesellschafter der Team Hotel Consult GmbH, gewonnen werden. Er ist seit über 35 Jahren in verschiedensten Bereichen der Gastronomie und Hotellerie tätig und arbeitete in international renommierten Hotels in ganz Europa. Seit 2002 zeigt Guida im Rahmen seiner Unternehmensberatung machbare und individuell entwickelte Wege und Konzepte auf, die mittelständische Hotels erfolgreich und zukunftsfähig machen. Gemeinsam mit dem Projektteam entwickelte der Berater fünf individuell zugeschnittene Schulungen mit den Inhalten "Erfolgsfaktor Arbeitgebermarke", "Individuelle Motivation und Führung", "Veränderungen vom Team "Mitarbeiterpotenziale erkennen und fördern" sowie "Betriebliche Abläufe als Schlüssel optimierter Dienstplangestaltung und guter Arbeitsbedingungen". Durchschnittlich 15 Teilnehmer/innen nahmen an den Workshops teil und zogen ein durchweg positives Fazit. Antonio Guida: "Ich habe Wert darauf gelegt, den Teilnehmer/innen zu zeigen, wie durch einfache Maßnahmen Mitarbeiterzufriedenheit gesteigert werden kann. Diese Veränderungen müssen nicht zwingend kostenintensiv sein, oft erreicht man mit kleinen Anpassungen im persönlichen Umgang schon beachtliche Erfolge. Die gesamte Reihe war inhaltlich aufeinander abgestimmt und das Thema "Wertschätzung" zog sich wie ein roter Faden durch alle Veranstaltungen. Ich hoffe sehr, dass ich den Teilnehmern Empfehlungen an die Hand geben konnte, die sie in ihrem beruflichen Alltag umsetzen können."







(4.789 Zeichen inklusive Leerzeichen)

Das Projekt #G.A.S.T.

Seit Mai 2018 beschäftigt sich das Projekt mit der Gewinnung und Bindung gut ausgebildeter Fachkräfte in den Bereichen Hotellerie und Gastronomie. Aktiv dem Fachkräftemangel gegensteuern ist die Prämisse, und gemeinsame Maßnahmen entwickeln, die beispielsweise eine optimale Ausbildung garantieren, die den vorhandenen Fachkräften Weiterbildung ermöglichen, besondere Wertschätzung und Angebote bieten, und natürlich Nachwuchs generieren können, sei es aus der Region oder auch überregional. Zu diesem Zweck hat sich, unter der Federführung des Verkehrsvereins Schmallenberger Sauerland als Projektträger und unter dem Dach des Schmallenberger Sauerland Tourismus ein Netzwerk gebildet, das das Vorhaben unterstützen wird. Zu den Projektpartnern gehören die Stadt Schmallenberg, der DEHOGA – Schmallenberg, Schmallenberg Unternehmen Zukunft (SUZ), Sauerland Tourismus sowie die Südwestfalen Agentur. Das Modellvorhaben "Land(auf)Schwung' des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ermöglicht über 18 Monate die Finanzierung unterschiedlichster Maßnahmen zu diesem Zweck sowie die Bereitstellung einer Projektkraft zur Koordination.

Pressekontakt:

Projekt "Fachkräftebindung & -gewinnung im Hotel- und Gaststättengewerbe"

Verkehrsverein Schmallenberger Sauerland e.V.

Elke Spaller

Poststr. 7, 57392 Schmallenberg Telefon 02972 9740-13 | Fax 02972 9740-26

Mail spaller@schmallenberger-sauerland.de

www.gerne-arbeiten-im-schmallenberger-tourismus.de



